



EINLADUNG

Die Asyl-Monologe: Dokumentarisches Theater der Bühne für Menschenrechte

Datum: 18.11.2018

Uhrzeit: 18 Uhr

Ort: Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Politisches Theater, das für sein Anliegen sensibilisieren und agitieren will. Und dem das eindrucksvoll gelingt.

Das Thema brennt unvermindert, auch der Heimathafen ist restlos ausverkauft.

Der Tagesspiegel, Berlin

Die Asyl-Monologe erzählen von Ali aus Togo, von Freunden liebevoll „Präsident“ genannt, Felleke aus Äthiopien, der erst willensstark Abschiebeversuche verhindern muss, um dann einen Menschenrechtspreis überreicht zu bekommen, und Safiye, die nach Jahren der Haft in der Türkei und einer absurden Asylablehnung sich für das Lebensbejahenste überhaupt entscheidet: sie schenkt einem Sohn und einer Tochter das Leben.

Die *Bühne für Menschenrechte* erzählt von Menschen, die Grenzen überwunden, Verbündete gefunden, ein "Nein" nie als Antwort akzeptiert und unter aussichtslosen Bedingungen immer weiter gemacht haben - mit dem Ziel eines Lebens in Sicherheit und mit Menschenwürde.

Trailer: perm.ly/asyl-monologe-trailer

Fahrtkosten der Teilnehmerinnen* (pro Person max. 8€) werden bei Vorlage und Einreichung der Fahrttickets übernommen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen, der Eintritt ist frei!

ANMELDUNGEN WERDEN ERBETEN AN: frankfurt@damigra.de

Office +49 (0)069 2400 8746

Phone +49 (0)157 3004 1568

Mail frankfurt@damigra.de

Web www.damigra.de/mut-projekt

EIN PROJEKT VON:



GEFÖRDERT DURCH:

